



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

# LUKASBOTE



Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Lukaskirchgemeinde Dresden

April/Mai 2014



## Inhalt Lukasbote April/Mai 2014

Seite 2	Inhaltsverzeichnis/Monatssprüche/Impressum
Seite 3	Grußwort: Gott ist offenbart im Fleisch
Seite 4	Informationen zum Umbau des Gemeindesaales
Seite 5	Antworten auf Fragen der Konfirmanden, Glaubenskurs
Seite 6	Nacht der Kirchen, Einladung zur Gemeinderüstzeit
Seite 7	Informationen aus unserer Kindertagesstätte
Seiten 8 und 9	Gottesdienste, Diakonieausschuss
Seite 10	Informationen zu musikalischen Veranstaltungen
Seite 11	Informationen über Kirchensteuer, Podiumsdiskussion im Hygieniemuseum, Fahrt nach Doetinchem
Seiten 12 bis 14	Ständige Gruppen und Kreise
Seite 15	Freude und Leid
Seite 16	Anschriften/Kontakte

### Monatsspruch April

Eure Traurigkeit soll in Freude verwandelt werden.

*Johannes 16,20*

### Monatsspruch Mai

Hier ist nicht Jude noch Grieche, hier ist nicht Sklave noch Freier, hier ist nicht Mann noch Frau; denn ihr seid allesamt einer in Christus.

*Galater 3,28*



---

#### Impressum

**Titelbild:** Lukaskirche, Altarkruzifix von Werner Juza, Foto: E. Hanisch

Herausgeber des Lukasboten: Ev.-Luth. Lukaskirchgemeinde Dresden

Redaktionsschluss Lukasbote Juni/Juli: **14.05.2014**

Beiträge und zu veröffentlichende Termine bitte bis Redaktionsschluss im Pfarramt übergeben (E-Mail: [kg.dresden\\_lukas@evlks.de](mailto:kg.dresden_lukas@evlks.de)), Veröffentlichung und Änderungen bleiben vorbehalten.

Herstellung: Druckerei Hille, Boderitzer Straße 21e, 01217 Dresden, Auflage 3.300 Stück

## Kündlich groß ist das gottselige Geheimnis: Gott ist offenbart im Fleisch (...)

Liebe Gemeinde,

mit diesen Worten aus dem 1. Timotheusbrief 3,16 grüße ich Sie!

Es gibt Sätze in der Bibel, die mir in ihrer unfassbaren Größe und Tiefe so gewaltig den Boden unter den Füßen zu nehmen im Stande sind, dass ich jedes Mal wieder nur staunen kann über unseren Gott.

Dieser Satz ist einer derer. Ist er beim ersten Lesen und „auf der Zunge zergehen lassen“ schon mächtig, erscheint er mir durch die Vertonung von *Johannes Weyrauch* so unglaublich groß, dass ich mich in einer Ambivalenz aufgehoben und ohnmächtig zugleich fühle.

Nun ist Ohnmacht mir nicht das liebste Gefühl, habe ich doch ein ganz menschliches Bedürfnis nach Sicherheit und Geborgenheit und verspüre immer wieder Angst davor, die Kontrolle abzugeben.

Kennen Sie das? Das Leben mit allen Sicherheiten, bloß, dass man für alle Fälle gewappnet ist: Lebensversicherung (ist ja vernünftig), Arbeitsunfähigkeitsversicherung (als Musiker unbezahlbar), Unfallversicherung (für die Kinder vielleicht?), Hausratversicherung (was da alles passieren kann!), Haftpflicht natürlich (nur für alle Fälle), Rentenversicherung und, und, und. Unser Bedürfnis nach Sicherheit und der Wunsch der Kontrolle und Selbstbestimmung sind so groß, dass es beim darüber Schreiben und Lesen bereits ein wenig lächerlich erscheint. Wir rechnen mit allen Eventualitäten, wollen uns nicht überraschen lassen, nicht aus der Spur geraten. Sicher ist sicher.

Doch was, wenn etwas Unerwartetes passiert? Rechneten die Jünger vor 2000 Jahren damit, dem Gottessohn zu begegnen? Sicher nicht. Und wahrscheinlich würde auch ich nicht glauben, wer vor mir stünde, begegnete mir Jesus heute. Was würden Sie denken? Ein Verrückter? Jemand, der glaubt, der Messias zu sein - ein Fall für den Psychiater?

Ich beobachte bei mir in der Passionszeit eine seltsame Veränderung, jedes Jahr aufs Neue. Meine Wahrnehmung und Sensibilität wirkt geschärft. Das Fasten, die besondere Reflektion und das Infragestellen der eigenen Gewohnheiten schaffen einen Raum, in dem Gott mehr Platz zu haben scheint, als im restlichen Jahreslauf.

Die Beschäftigung mit dem Leiden, Sterben und Auferstehen Jesu gehört zu meinem Beruf. Doch darüber hinaus merke ich: Sie tut mir gut. Weil ich immer wieder aufs Neue daran erinnert werde, dass die Kontrolle und Selbstbestimmung, das Absichern und Einrichten nur die eine Seite und doch so endlich ist. Gott hat uns seinen einzigen Sohn gegeben, „wie sollte er uns mit ihm nicht alles schenken?“ (Römer 8, 32) Ich will vertrauen und dankbar sein und den Raum für Gott in meinem Alltag nicht vergessen, das ganze Jahr über. „Kündlich groß ist das gottselige Geheimnis: Gott ist offenbart im Fleisch“.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit, mögen Sie wache Augen für gottselige Wunder haben! Und davon hält der Frühling genug für uns bereit!

*Ihre Kantorin Katharina Pfeiffer*

**Anmerkung:** Johannes Weyrauch – deutscher Komponist und Kantor (1897–1977)

Beachten Sie bitte das Passionskonzert des concertus vocalis St. Lukas mit Aufführung der Johannespassion von Johannes Weyrauch (siehe Seite 10).

## Umbau unseres Gemeindefaales

In der Gemeindeversammlung am 23. März 2014 wurden Sie umfassend über die geplanten Umbaumaßnahmen im Gemeindefaal informiert.

Für alle, die nicht dabei sein konnten, hier noch einmal eine Kurzform:

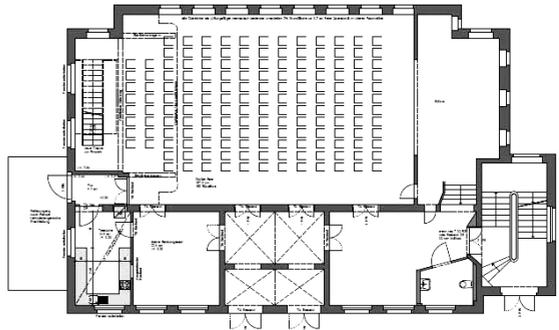
Die Küche im Gemeindefaahaus ist schon lange in einem schlimmen Zustand. Nachdem der Kindergartenneubau und die Einrichtung einer Kinderkrippe in den alten Kindergartenräumen im Souterrain des Kirchengemeindefaahauses beendet sind, soll nun die dringend nötige Sanierung der Küche vorgenommen werden. Nach der Prüfung mehrerer Varianten zeigte sich, dass ein Teilumbau von Küche und Saalempore die beste Lösung bringen würde. Durch den Abriss der jetzigen Treppe zur Empore entstünde eine Küche in vernünftiger und angemessener Größe. Dafür soll eine Treppe unter der Empore eingebaut werden. Zugleich kann durch diese Variante Platz für ein Notenarchiv in einem Raum über der Küche gewonnen werden.

Leider kostet das Geld und davon haben wir nicht genügend. Wir sind also zur Realisierung der Baumaßnahme auf Spenden angewiesen (vorhandene Spenden 17.650 €, erwartete Spenden 15.000 €, Eigenleistung 4.000 €). Wir bitten Sie sehr herzlich, auch weiterhin mit Ihren Spenden zum Gelingen des Vorhabens beizutragen.

*Dieter Rau*

(Alle Zeichnungen: Architekturbüro  
PFAU ARCHITEKTEN)

Grundriss:  
Erdgeschoss Saalebene,  
unten links neue Küche



Ansichten:  
Gemeindefaal von Bühne aus gesehen

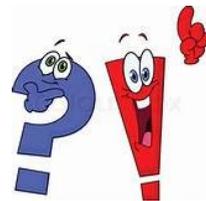


Empore mit Treppenaugang



### „Was ich schon immer über den Glauben wissen wollte“

#### Antworten auf Fragen der Konfirmanden



Im vorigen Lukasboten haben wir Glaubensfragen der Konfirmanden veröffentlicht und Sie um Zuschriften zu diesen Fragen gebeten. Wir danken all denjenigen, die geantwortet haben! Lesen Sie hier eingeschickte Leserantworten zu den einzelnen Fragen (gekürzt und in Auswahl):

#### 1. Frage: Was ist Glaube?

Der Glaube, von dem die Bibel spricht, ist eine sehr persönliche Beziehung - eine Liebesbeziehung zu Jesus Christus. So wie bei jedem Liebespaar die Umgebung der Liebenden diese Liebe mitbekommt und sich darüber freut oder auch nicht, so ist das auch im Glauben. Hier streckt Dir Jesus Christus seine liebenden und für Deine Schuld geschundenen und gequälten Hände hin. Du kannst sagen: „Ja, ich will mit Dir allezeit leben“ und Dich mit und an IHM Dein Leben lang bis in Ewigkeit erfreuen, jeden Tag neu wie frisch Verliebte und Du kannst sagen: „Nein, ich will mein Leben nicht mit Dir teilen.“

„Glaube“ ist im allgemeinen Verständnis „Halbwissen“, im religiösen Verständnis „Gewissheit“, dass Gott, Jesus Christus und der Heilige Geist existieren.

#### 2. Frage: Warum hat Gott nicht alle Menschen gut gemacht?

Wenn alle Menschen gut wären, dann gäbe es auf dieser Welt keine Probleme mehr. Und ohne Probleme würden wir das Gute in unserem Leben gar nicht mehr richtig zu schätzen wissen und alles für selbstverständlich halten.

Nur Gott und Jesus Christus sind gut, im Menschen lebt der Dualismus.

#### 3. Frage: Wie flexibel darf der Glaube sein?

Er muss sich im Bereich der Bibelaussagen bewegen.

#### 4. Frage: Muss man als Gläubiger in die Kirche gehen?

Nein, man muss nicht. Aber um Kontakt zu anderen Gläubigen zu haben, sich mit ihnen austauschen zu können, Gottes Wort und Interpretationsmöglichkeiten dazu, sowie Denkanstöße zu erhalten, sollte man schon versuchen, regelmäßig einen Gottesdienst zu besuchen oder wenigsten über Fernsehen/Radio/Internet zu verfolgen.

*Ausgewählt von Jonathan Hahn*

## Glaubenskurs

Zur Vorbereitung auf die Taufe oder auch zur Auffrischung der Kenntnisse über den christlichen Glauben bieten wir einen Glaubenskurs an. Beginn ist am Mittwoch, dem 30. April um 18 Uhr in der Kapelle der Lukaskirche. Bei diesem Treffen werden alle Termine des Kurses festgelegt. Bitte melden Sie sich im Pfarramt oder bei Pfarrer Dieter Rau oder kommen Sie einfach zum ersten Treff.

## Informationen und Gemeindeveranstaltungen

### Nacht der Kirchen am 24. Mai 2014

Die NACHT DER KIRCHEN ist in den letzten Jahren für viele Dresdner und ihre Gäste zu einem beliebten Ereignis geworden. Die christlichen Gemeinden der Stadt öffnen ihre Türen und gestalten mit viel Engagement und zum größten Teil ehrenamtlich das Programm. Nutzen Sie diese Gelegenheit der Begegnung mit unseren Nachbargemeinden, wir freuen uns natürlich auch auf Ihren Besuch in unserer Lukaskirche!

Die Lukaskirche ist von 18.00 bis 24.00 Uhr offen für alle Besucher. Über das genaue Programm informieren Sie sich bitte im Internet unter [www.kirche-dresden.de](http://www.kirche-dresden.de) oder [www.nacht-der-kirchen-dresden.de](http://www.nacht-der-kirchen-dresden.de), es werden auch rechtzeitig vor dem Termin wieder Programme zur Verfügung stehen.

Geplant haben wir unter anderem, dass stündlich in der Zeit zwischen 19.00 und 23.00 Uhr von Mitgliedern des Kirchenvorstandes Geschichten oder Auszüge aus ihren Lieblingsbüchern vorgetragen werden. Für einen kleinen Imbiss und Getränke wird natürlich auch wieder gesorgt.

*Der Kirchenvorstand*

### Nochmalige Einladung zur Gemeinderüstzeit vom 1. bis 4. Mai 2014 auf der Lutherhöhe bei Wilkau-Haßlau

Im vorigen Lukasboten haben wir die Gemeinde zu einer Rüstzeit auf die Lutherhöhe bei Wilkau-Haßlau eingeladen, wir möchten daran erinnern!

„Tierisch fromm“ – lautet das Motto. Alle Altersgruppen sind willkommen, als Familie, als Single, als Ehepaar. Es werden vier interessante und erlebnisreiche Tage in netter Gemeinschaft mit Zeit zum Kennenlernen und auch für persönliche Gespräche sein!

Nähere Einzelheiten zur Unterbringung, zu den Kosten und zur Anreise entnehmen Sie bitte dem Lukasboten Februar/März. Und wer diese Ausgabe nicht mehr bei der Hand hat, es sind noch einige Exemplare im Pfarramt vorhanden (Sie finden den Lukasboten auch im Internet unter [www.lukaskirche-dresden.de](http://www.lukaskirche-dresden.de)). Oder melden Sie sich einfach im Pfarramt.

Für unsere Planung ist es notwendig, dass Ihre Anmeldung bis spätestens zum **13. April 2014** vorliegt, nutzen Sie dafür bitte den nachfolgend abgedruckten Anmeldeschein.

✂.....✂

Hiermit melde ich zur Gemeinderüstzeit vom 1. - 4.5.2014 auf der Lutherhöhe folgende Personen an (Bitte deutlich schreiben):

Name	Vorname	Alter
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....

\_\_\_\_\_  
Anschrift/Tel./E-Mail (für kurzfristige Nachrichten usw.)

\_\_\_\_\_  
Datum .....

\_\_\_\_\_  
Unterschrift .....

### Gartenträume in der Kita der Lukaskirchgemeinde

Schneeglöckchen und Krokusse sprießen im Garten der Kita, der Haselnussstrauch hängt voller Blütenkätzchen, die Sonne wärmt Kinder und MitarbeiterInnen: Der Frühling ist da. Nur einen Winter, den er vertreiben könnte, gab es gar nicht.



Aber es gab ein Faschingsfest in beiden Häusern. Und es gab einen Besuch von Marienkäfern, Indianern, einer Erdbeere und anderen aus der Kinderkrippe im Kindergarten. Und es gab „Wilde Kerle“ – Figuren, in welche sich die Mitarbeiter und MitarbeiterInnen des Kindergartens zum diesjährigen Faschings-Theaterstück verwandelten. Die Kinder waren begeistert von dem mit viel Leidenschaft und Engagement aufgeführten Stück. In der Kinderkrippe ging es dann weiter mit Luftballonwerfen und –spielen. Die Kasperpuppen haben sich auch für die Kleinen verkleidet und

ihnen vom Fasching erzählt. Im Kindergarten gab es ein Restaurant, in dem sich Prinzessinnen, Ritter, Piraten und andere außergewöhnliche Wesen an von Eltern mitgebrachten Speisen und Getränken gütlich tun konnten. Es gab einen Spielraum, in dem die Kinder Spiele wie Bananenweitwurf, Kissenrutschen, Dinge auf dem Kopf balancieren und noch andere Wettkampfspiele spielten. In einem Raum wurde unsere Rutsche aufgebaut, die sehr rege genutzt wurde. Es gab einen Bastelraum, in dem Masken aus Pappe gebastelt wurden und selbst gestaltet werden konnten und die Kinder konnten Fische aus Luftballons herstellen. Und es gab eine faschingsfreie Zone, für alle, die Ruhe vor dem Faschingstrubel suchten.

Nun ist die Faschingszeit vorbei, die Passionszeit hat begonnen und die Kinder „fasten“ auf zuvor ausgewählte Spielsachen in ihrer jeweiligen Gruppe.

Und um nochmals zur gerade beginnenden Jahreszeit zurückzukehren: Weil der Frühling in diesem Jahr zu zeitig gekommen ist, wird auch unser Sommerfest früher stattfinden und als Frühlingsfest am 23. Mai von 16.00 bis 18.00 Uhr gefeiert. Unter dem Motto „Gartenträume“ wollen wir gemeinsam mit Kindern und Eltern davon träumen, wie unser Garten grundlegend verändert und verschönert werden kann. Und wir hoffen, dass es nicht nur bei Gartenträumen bleibt, sondern eines Tages aus diesen Träumen wirklich ein Traumgarten, ein traumhafter Garten für unsere Kinder wird.

*Das Kita-Team*

### Auf folgende Termine ist hinzuweisen:

- ① Der Termin für den ersten **Frühjahrs-Arbeitseinsatz** auf dem Außengelände unserer Kita steht fest: **5. April 2014** von 9 bis 12 Uhr. Es fallen überwiegend die üblichen Gartenarbeiten an. Wir freuen uns über jeden fleißigen Helfer!
- ② Am **12. April 2014** wird wieder in unserem Gemeindesaal in der Zeit von 9 bis 12 Uhr ein **Kindersachen-Flohmarkt** mit Kuchenbasar durchgeführt. Anmeldungen und Infos per E-Mail an: lady.katha@gmx.de. Beachten Sie bitte auch die Aushänge und Informationsblätter.

## Einladung zu den Gottesdiensten

<b>6. April</b> Judika	9.30 Uhr	<b>Gottesdienst in der Kreuzkirche</b> für die Gemeinden des Kirchenbezirkes Dresden-Mitte mit Landesbischof Jochen Bohl	
<b>13. April</b> Palmsonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst	Vikar Hahn
<b>17. April</b> Gründonnerstag	19.30 Uhr	Tischabendmahl (x) im <b>Gemeindesaal</b>	Pfarrer Petzold
<b>18. April</b> Karfreitag	15.00 Uhr	Gottesdienst mit dem <b>Ensemble Mediterrain</b> (siehe Seite 10) <b>Dankopfer:</b> Sächsische Diakonissenhäuser	Pfarrer Rau
<b>20. April</b> Osterfest	5.00 Uhr	Andacht mit Osterfeuer anschließend Osterfrühstück u. Ostereiersuchen im Beutlerpark	Prädikantin B. Müller
	10.00 Uhr	Gottesdienst (x) Posaunenchor <b>Dankopfer:</b> Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 verbleibt in der Kirchengemeinde)	Pfarrer Petzold
<b>21. April</b> Ostermontag	10.00 Uhr	Gottesdienst (x) Gottesdienstchor	Pfarrer Rau
<b>27. April</b> Quasimodogeniti	10.00 Uhr	Gottesdienst (x) mit Taufgedenken	 Pfarrer Petzold
<b>30. April</b> (Mittwoch)	10.00 Uhr	Gottesdienst der Förderschule	
<b>4. Mai</b> Miserikordias Domini	10.00 Uhr	Gottesdienst (x) <b>Dankopfer:</b> Posaunenmission und Evangelisation	Pfarrer Petzold
<b>11. Mai</b> Jubilae	10.00 Uhr	Familien-Gottesdienst mit Kindertagesstätte, Lukasspatzen	Pfarrer Petzold Präd. Müller Vikar Hahn
<b>18. Mai</b> Kantate	10.00 Uhr	Gottesdienst (x) Vorstellung der Konfirmanden, Kurrende <b>Dankopfer:</b> Kirchenmusik	Pfarrer Rau Vikar Hahn
<b>25. Mai</b> Rogate	10.00 Uhr	Gottesdienst (x) <b>mit Konfirmation</b> Gospelchor	 Pfarrer Rau Vikar Hahn

<b>29. Mai</b> Christi Himmelfahrt	10.00 Uhr	Gottesdienst (x) <b>Dankopfer:</b> Weltmission	Pfarrer Petzold
<b>1. Juni</b> Exaudi	10.00 Uhr	Gottesdienst (x)	Pfarrer Petzold

### Zeichenerklärungen:

(x) Das **Abendmahl** feiern wir eingeschlossen im Gottesdienst und immer mit Wein **und** Traubensaft

 im Anschluss **Kirchencafé**.

### Anmerkungen:

Das **Dankopfer** ist, wenn nicht anders angegeben, für die eigene Gemeinde bestimmt. Wer eine **Mitfahrgelegenheit** zu Gottesdiensten oder Veranstaltungen benötigt, melde sich bitte im Pfarramt. AutofahrerInnen, die bereit sind, Fahrdienste zu übernehmen, melden sich bitte ebenfalls im Pfarramt.

Der **Kindergottesdienst** findet an jedem Sonn- und Feiertag statt. Ausnahmen von dieser Regel werden gesondert angezeigt. Für Familien mit Kleinkindern gibt es auch die Möglichkeit der Übertragung des Gottesdienstes in einen Nebenraum.

**Starke Männer gesucht** zum Auf- und Abbau des Kirchencafés (Aufstellen der Tische und Stühle). Die Zeiten können individuell vereinbart werden (vorzugsweise Freitagnachmittag bzw. Montag-vormittag). Wenn Sie uns helfen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

Wir danken denen, die sich bereits für die Mitwirkung beim Kirchencafé und für die Gestaltung der Kindergottesdienste bereit erklärt haben!

## Informationen

### Diakonieausschuss gegründet

Im Lukasboten Ausgabe Okt./Nov. 2013 informierten wir über die Ausschüsse, die den Kirchenvorstand bei seiner Arbeit unterstützen. Ergänzend wurde nun auch für die diakonische Arbeit (Dienst für Hilfebedürftige und damit "tätige Nächstenliebe") ein **Diakonieausschuss** gebildet. Er wird von Frau Uta Giese, Tel. 0351/472 24 13, geleitet.

**Ein erstes Angebot:** Hilfe beim Ausfüllen von Formularen

Wir wollen Gemeindegliedern helfen, die Schwierigkeiten beim Ausfüllen von behördlichen Anträgen und Formularen haben. Bitte melden Sie sich im Pfarramt zu den im Lukasboten angegebenen Öffnungszeiten. Die Mitarbeiterinnen werden dann den erforderlichen Kontakt herstellen.

### Sach- und Kleiderspenden

für das Sozialkaufhaus in Dresden können auch weiterhin **während der Öffnungszeiten** im Pfarramt abgegeben werden.

## Informationen zu musikalischen Veranstaltungen

### Konzerte in der Lukaskirche

Mittwoch 9. April, 19.00 Uhr	Frühlingskonzert der Waldorfschule
<b>Samstag 12. April 2014, 19.30 Uhr *</b>	<b>Passionskonzert: Stabat Mater (Joseph Rheinberger) Johannespassion (Johannes Weyrauch) Ausführende: Orchester Dresdner Musiker Chor concentus vocalis St. Lukas Leitung: Katharina Pfeiffer</b>
Sonntag 4. Mai, 20.00 Uhr	Antonio Vivaldi „Die vier Jahreszeiten“ Kammerorchester der Neuen Philharmonie Hamburg
Sonntag 25. Mai, 15.00 Uhr	Ensemble Interregio (Konzert junger Musiker aus Tschechien, Polen und Deutschland) Benefizkonzert für die Sanierung der Lukaskirche

\* Eintrittskarten können außer an der Einlasskasse auch im Pfarramt erworben werden.  
Änderungen vorbehalten, beachten Sie bitte auch Plakate und Aushänge!

### Gottesdienst am 18. April 2014, Karfreitag, 15 Uhr

Wir freuen uns über die Mitwirkung des Ensemble Mediterran am Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu in unserer Lukaskirche. Es wird das musikalische Werk

#### „Die letzten sieben Worte unseres Erlösers am Kreuze“

von Joseph Haydn aufgeführt.

Ausführende sind:

Eunyoung Lee, Violine

Julia Suslov-Wegelin, Violine

Sonsoles Jouve del Castillo, Viola

Bruno Borralhinho, Violoncello

### Dresden singt und musiziert



DRESDNER  
MUSIKFESTSPIELE

Am 24. Mai 2014 wird wieder im Rahmen der Dresdner Musikfestspiele auf der Brühlischen Terrasse gesungen und musiziert.

Es wirken unter der Leitung von Ekkehard Klemm mit:

Elblandphilharmonie Sachsen

Singakademie Berlin

Mitglieder Dresdner Chöre (so auch des concentus vocalis St. Lukas)

### Keine Änderung bei der Kirchensteuer!

In den letzten Wochen wurden viele Gemeindeglieder durch Mitteilungen ihrer Bank oder Sparkasse verunsichert. Die Banken informierten, dass ab 1. Januar 2015 die Kirchensteuer auf besteuerte Kapitalerträge (z. B. Zinsen) direkt an die steuererhebenden Religionsgemeinschaften abgeführt wird.

Zu Ihrer Information: **Es ändert sich nichts an der Kirchensteuer. Wer bisher keine Steuern und Kirchensteuern auf Zinsen zahlen musste, muss das auch weiterhin nicht!**

Die einzige Änderung: Die Banken und Sparkassen bekommen die Konfessionszugehörigkeit vom Finanzamt mitgeteilt und führen die Kirchensteuer (sofern sie anfällt) gleich ab.

Konkrete Informationen erhalten Sie bei Ihrer Bank oder Sparkasse. Bei Fragen allgemeiner Art können Sie sich auch gern an unser Pfarramt wenden.

Es ist bei dieser Gelegenheit allen zu danken, die von ihrem kleinen oder großen Wohlstand abgeben, die Steuern und die jeweils entsprechenden Kirchensteuern bezahlen. Sie unterstützen so insbesondere den Erhalt unserer kirchlichen Gebäude und den Einsatz der kirchlichen Mitarbeiter und Gemeindeglieder bei den seelsorgerlichen sowie diakonischen Aufgaben für die Menschen und das Gemeinwesen.



### „Über Leben entscheiden“ Podiumsdiskussion zu aktuellen medizinethischen Fragen

Am 6. Mai 2014 findet im Rahmen der Woche für das Leben 2014 um 19:00 Uhr eine Podiumsdiskussion zu aktuellen medizinethischen Fragen zum diesjährigen Motto „Anfang und Ende des Lebens“ im Deutschen Hygiene-Museum in Dresden statt. Kompetente GesprächspartnerInnen aus Geburts- und Palliativmedizin, Psychologischer Beratung und Seelsorge werden an diesem Abend über ihre Erfahrungen mit Entscheidungssituationen berichten. Gemeinsam werden die ethischen Dimensionen aufgezeigt und diskutiert.

---

### Doetinchem, wir kommen!

Am 28. Mai ist es endlich wieder soweit, wir brechen auf nach Doetinchem. Wir – das sind bislang ca. 40 MitfahrerInnen, davon einige Kinder und zehn Konfirmanden. Der Austausch mit der Partnergemeinde ist also für jeden etwas! Wir freuen uns auf ein paar schöne Tage in Holland unter dem Motto „Auf dem Weg sein...“ Da unsere Reisegruppe so groß ist, reisen wir diesmal sehr komfortabel mit einem Reisebus. Noch sind ein paar Restplätze frei. Wer also kurzentschlossen noch Lust bekommen sollte, uns zu begleiten, melde sich bitte umgehend bei Andreas Nieke, Tel.: 0351/4030899; andreas\_nieke @web.de oder im Pfarramt.

*Blanka Bath*

## Ständige Gruppen und Kreise

Raumbezeichnungen:

<b>GS</b> Gemeindesaal	(Einsteinstraße 2)
<b>KAP</b> Kapelle	(Südeingang der Kirche)
<b>BS</b> Raum Braunschweig	(Kirche Eingang C)
<b>DOET</b> Raum Doetinchem	(Kirche Eingang B oder C)
<b>JGR</b> Junge-Gemeinde-Raum	(Kirche Eingang C)

### Kinder / Junge Gemeinde / Jüngere Erwachsene / Familien mit Kindern

<b>Christenlehre</b> (während der Schulzeit) <b>Raum BS</b>	montags	15.00 Uhr bis 16.00 Uhr: 2. Klasse 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr: 5./6. Klasse
	dienstags	15.00 Uhr bis 16.00 Uhr: 3. Klasse
	mittwochs	14.15 Uhr bis 15.15 Uhr: 1. Klasse 15.15 Uhr bis 16.15 Uhr: 4. Klasse

Es gibt noch einige wenige freie Plätze zur Kinderrüstzeit in Ebersdorf vom 20.7. bis 25.7. 2014.  
Anmeldungen bitte bei Bettina Müller, Tel. 476 5060.

<b>Konfirmanden</b> (während der Schulzeit) <b>Raum DOET</b>	Konfirmandenunterricht mit Pfarrer Rau: 7. Klasse: Donnerstags 17.00 Uhr 8. Klasse: Freitags 16.16 Uhr
--	--

<b>Junge Gemeinde</b> <b>Raum JGR</b>	Für alle Altersgruppen jeden Freitag ab 19.30 Uhr.
--	--

<b>Jüngere Erwachsene</b> <b>Raum JGR</b>	<b>Mittwoch nach 8</b> (jeweils 19.30 Uhr mit Bettina Müller)
	2. April: Christliche Haustafeln
	16. April: Christliche Spiritualität im Alltag
	30. April: Demütig(ung)
	14. Mai: Israelabend
	28. Mai: Wellnessgesellschaft
	18. bis 20. April Osterrüstzeit zum Thema: Opfer(n) – wofür?

<b>Theatergruppe</b> „Lukastheater“ <b>Raum GS</b>	Proben: Dienstags 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr Weiteres unter: <a href="http://www.das-lukastheater.blogspot.com">www.das-lukastheater.blogspot.com</a>
--	---

<b>Volleyballteam</b> „Matadors Lukas“	Wir spielen im CVJM Dresden (fortgeschrittenes Team), Training dienstags von 18.30 bis 20.00 Uhr in der Turnhalle der 55. Oberschule (Nöthnitzer Straße 6) und donnerstags von 20.00 bis 21.45 Uhr in der Turnhalle der 36. Oberschule (Emil-Überall-Straße 34); Ansprechpartner: Christoph Hagedorn Aktuelles unter: <a href="http://www.matadors-lukas.de.vu">www.matadors-lukas.de.vu</a> , E-Mail: <a href="mailto:matadors.lukas@gmail.com">matadors.lukas@gmail.com</a> , Facebook: Matadors Lukas
---	--

<b>Mütter-Väter-Kleinkind-Gruppe</b> <b>Raum DOET</b>	Dienstags von 9.30 bis 11.00 Uhr für Kinder unter 3 Jahren, Auskunft bei Bettina Müller, Tel. 476 50 60
--	--

Hinweis: Jugendgruppen, Jugendbildungsmaßnahmen und –reisen werden durch **öffentliche Zuschüsse der Landeshauptstadt Dresden** gefördert. Für Rüstzeiten gibt es zudem **Zuschüsse der Landeskirche**. Sozial bedürftige Teilnehmer können aus Spendenmitteln der Lukaskirchengemeinde unterstützt werden.

## Ständige Gruppen und Kreise

### Angebote für Senioren

Seniorenachmittag <b>Raum GS</b>	Donnerstag, 24. April und 15. Mai 2014, jeweils 14.30 Uhr (mit Pfarrer Petzold)
Seniorenvormittag <b>Raum GS</b>	<b>Mittwoch (!)</b> , 30. April 2014, 9.30 Uhr (mit Pfarrer Petzold)
Gedächtnistraining <b>Raum KAP</b>	Dienstag, 8. und 22. April, 13. und 27. Mai 2014, jeweils 9.00 Uhr

### Angebote für verschiedene Altersgruppen

Andachten in den Gemeinschaftsräumen des Betreuten Wohnens der Diakonie, <b>Kohlenstr. 19b</b>	Dienstag, 8. April und 13. Mai 2014, jeweils 14.00 Uhr (mit Pfarrer Rau)  Eingeladen sind auch andere Bewohner des Umfelds, denen der Weg in die Kirche zu weit oder zu beschwerlich ist.
Andachten in der Seniorenresidenz Haus Lukas, <b>Lukasplatz 4</b>	Mittwoch, 15. April und 14. Mai 2014, jeweils 15.30 Uhr (mit Pfarrer Rau)
Abendmahlsgottesdienst im Wohnpflegeheim der AWO, <b>Max-Liebermann-Str. 1</b>	Dienstag, 1. April, 6. Mai und 3. Juni 2014, jeweils 16.00 Uhr (mit Pfarrer Petzold)
Bibelgespräch <b>Raum KAP</b>	Donnerstag, 3. April, 8. Mai und 5. Juni 2014, jeweils 15.00 Uhr (mit Pfarrer Petzold)
Landeskirchliche Gemeinschaft <b>Raum KAP</b>	Dienstag, 15. und 22. April, 20. und 27. Mai 2014 (am 15. April mit Pfarrer Petzold) jeweils 16.00 Uhr
Meditativer Tanz <b>Raum GS</b>	Montag, 14. April, 5. und 19. Mai, 2. Juni 2014 jeweils 19.30 Uhr, Leitung: Ingrid Fritsch, Tel. 0351/451 98 25
Ökumenekreis	Dienstag, 1. April, 20.00 Uhr, <b>Mann und Frau in den Weltreligionen – eine vergleichende Perspektive</b> Im Gespräch mit Dr. Anna Maria Martini, Religionswissenschaftlerin, Dresden Veranstaltungsort: Leubnitz Neuostra, Altleubnitz 1 Dienstag, 29. April, 20.00 Uhr <b>... wie auch wir vergeben unsern Schuldigern</b> Über Schuld, Vergebung und den Sinn von Strafe im Gespräch mit <b>PfarrerIn Angela-Beate Petzold</b> , Gefängnisseelsorgerin in Bautzen Veranstaltungsort: Kapelle der Lukaskirche, Kirche Südeingang Dienstag, 27. Mai, 20.00 Uhr <b>Die Entwicklung der jüdischen Gemeinde in Dresden von 1945 bis 1989</b> Im Gespräch mit Heinz-Joachim Aris, Dresden Veranstaltungsort: Kapelle der Lukaskirche, Kirche Südeingang

## Ständige Gruppen und Kreise

### Musikalische Angebote

In allen Chören sind neue Mitglieder herzlich willkommen!



Vorkurrende Lukasspatzen <b>Raum GS</b>	jeden Dienstag 15.00 Uhr Leitung: Katharina Pfeiffer
Kurrende (Kinder ab der 1. Klasse) <b>Raum KAP</b>	jeden Donnerstag 16.00 Uhr Leitung: Katharina Pfeiffer
Chor concentus vocalis St. Lukas <b>Raum GS</b>	jeden Donnerstag 19.30 Uhr Leitung: Katharina Pfeiffer
Gottesdienstchor <b>Raum GS</b>	jeden Mittwoch 18.30 Uhr Leitung: Katharina Pfeiffer
Gospelchor <b>Raum GS</b>	jeden Mittwoch 19.30 Uhr Leitung: Katharina Pfeiffer
Posaunenchor <b>Raum GS</b>	jeden Freitag 19.00 Uhr Leitung: Christian Renger
Offenes Singen <b>Raum GS</b>	jeden Mittwoch 17.30 Uhr Leitung: Monika Wrobel
Lukasband <b>Raum GS</b>	Probezeiten projektbezogen, Leitung Katharina Pfeiffer

Stille Beobachter  
Foto: E. Hanisch

## Außergemeindliche Ansprechpartner

### **Kontaktstelle Kirche im KPunkt, An der Kreuzkirche 6**

Ansprechpartner für alle Fragen rund um Kirche, Glaube und Kirchenmitgliedschaft  
Tel. 0351/482 14 82 (Montag bis Freitag 10 bis 18 Uhr, Samstag 14 bis 18 Uhr),  
E-Mail: kontaktstelle.dresden@evlks.de

### **Kirchenbezirks-Sozialarbeiter**

Allgemeine soziale Beratung, Weitervermittlung spezieller Hilfen  
Gunter Krause, Telefon: 0351/20 66 – 014

### **Telefonseelsorge**

Kostenfreies Angebot anonymen Gesprächs über Lebens- und Glaubensfragen  
Tel: 0800/111 01 11 oder 0800/111 02 22

Diese und andere Ansprechpartner und Institutionen finden Sie auch im Internet unter [www.elydia.de](http://www.elydia.de).



### **Einen Gottesdienst zur Eheschließung feierten am 1. März:**

Gerd Schandert und Pia-Maria Schandert geb. Urbansky

### **Zur Goldenen Hochzeit eingesegnet wurden am 13. März:**

Ehepaar Gabriele und Uwe Lohse

### **Hohe Geburtstage feierten:**



<b>95 Jahre</b>	Armgart Ehlich, Eva Weißbarth
<b>93 Jahre</b>	Emma Alt, Anneliese Dümicke, Elfriede Herrmann, Dr. Wolfgang Telle
<b>91 Jahre</b>	Siegfried Böttger, Elfriede Buhr
<b>90 Jahre</b>	Elly Boden, Ursula Haubold, Lieselotte Tanzmann
<b>85 Jahre</b>	Gertraud Bellmann, Edith Broda, Prof. Dr. Manfred Gerbert, Inge Ihle, Gertraude Kramer, Sigrid Michael, Christa Naumann, Gisela Uhlemann
<b>80 Jahre</b>	Marianne Kohl, Renate Pfeiffer, Dr. Ralf Pohlenz
<b>75 Jahre</b>	Bettina Hetmanek, Alexander Konstanz, Hans Lengnick, Gerda Pietsch, Dr. Helmut Schmitt, Edda Sörgel
<b>70 Jahre</b>	Christel Heinrich, Birgit Israel, Heidemarie Köhler, Ursula-Heidrun Müller, Erika Peikert, Hans-Peter Schoberth, Otmar Schöne, Dr. Hans-Jörg Thierfelder, Ulrike Wild

Hinweis: Falls Sie wünschen, dass Ihr Geburtstag auf der Seite „Freude und Leid“ nicht genannt werden soll, teilen Sie es bitte dem Pfarramt mit.



### **Aus diesem Leben abgerufen und kirchlich bestattet wurden:**

Christa Bäge, 87 Jahre	† 15. Dezember 2013
Dr. rer. nat. Volkhard Landrock, 86 Jahre	† 17. Januar 2014
Eberhard Glaßer, 77 Jahre	† 25. Januar 2014
Peter Künzelmann, 78 Jahre	† 28. Februar 2014
Viktoria Bartelt geb. Nikolasch, 101 Jahre	† 3. März 2014

## Anschriften / Kontakte

### **Pfarramt der Ev.-Luth. Lukaskirchgemeinde**

Lukasplatz 1, 01069 Dresden

(Südeingang der Kirche)

Telefon: 0351/476 98-0, Fax: -10

E-Mail: kg.dresden\_lukas@evlks.de *oder*

lukaskirche.dresden@web.de

Internet: lukaskirche-dresden.de *und*

kirche-dresden.de

### Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Freitag, 10 bis 12 Uhr,

Dienstag zusätzlich von 15 bis 18 Uhr

Das Pfarramt bleibt am 2. Mai und am 30. Mai geschlossen!

MitarbeiterInnen im Pfarramt:

Ingrid von Brück, Monika Fritzsch, Frank Menzel

### **Pfarrer:**

Dieter Rau

Einsteinstr. 2, 01069 Dresden

Tel.: 0351/476 98-20

E-Mail: dieter.rau@evlks.de

(zuständig für die Straßen von A bis L)

Beide Pfarrer sind anzutreffen nach Terminvereinbarung!

### **Bankverbindungen**

Kirchgeldkonto:

**IBAN:** DE85 3506 0190 1607 3000 18

Gemeindegeldkonto:

**IBAN:** DE81 3506 0190 1667 2090 36

**BIC** (beide Konten): GENODED1DKD

(KD-Bank Dortmund, Bank für Kirche und Diakonie)

**Bei Überweisungen bitte unbedingt Code 0914, Ihre Adresse und den genauen Verwendungszweck angeben!**

Rainer Petzold

Reichenbachstr. 79, 01217 Dresden

Tel.: 0351/471 00 12, Fax.: 0351/475 90 34

Mobiltelefon: 0172-846 35 05

E-Mail: rainer.w.petzold@t-online.de

(zuständig für die Straßen von M bis Z)

### **Vikar:**

Jonathan Hahn, Tel.: 0351/30 981 204

E-Mail: jonathan-hahn@gmx.de

### **Kantorin:**

Katharina Pfeiffer, Tel.: 0351/26 557 134

E-Mail: cutta@gmx.de

### **Gemeindepädagogin:**

Bettina Müller, Tel.: 0351/476 50 60

E-Mail: bettina.mueller@evlks.de

### **Hausmeister / Kirchner:**

Frank Müller, Tel.: 0160 488 84 42

### **Kindertagesstätten:**

**Kindergarten:** Hochschulstraße 41, 01069 Dresden

**Kinderkrippe:** Einsteinstraße 2, 01069 Dresden

Leiterin: Manuela Herrmann

Tel.: 0351/479604-18, Fax: -19

E-Mail: kiga@lukaskirche.elydia.de

### **Förderverein Lukaskirche Dresden e.V.**

**Spendenkonto IBAN:** DE15 3506 0190 1624 6600 10, **BIC:** GENODED1DKD

(KD-Bank Dortmund, Bank für Kirche und Diakonie)

Ziel ist die Erhaltung der Gebäude der Lukaskirchgemeinde und der Wiederaufbau des Kirchturms.

Aufnahmeanträge für neue Mitglieder sind im Pfarramt erhältlich. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 25 € im Jahr, ermäßigt 15 €. Aktuelles unter: [www.lukaskirchturm-in-dresden.de](http://www.lukaskirchturm-in-dresden.de)